

Jahresbericht 2020 1.Vorstand

(zur JHV am 24.07.21)

Ja was soll ich sagen Kameraden, auch uns bei unseren Vereinstätigkeiten und Veranstaltungen hat die Corona Pandemie eiskalt erwischt. Trotzdem gibt es noch einiges zu berichten aus dem vergangenen Jahr 2020 :

- Am 5. Januar waren wir wieder beim FSV Gärbershof zur Christbaumversteigerung anwesend

- Ende Januar fand dann eine Skifahrt statt. Diese führte einige unserer Mitglieder in die Dolomiten. Gemeinsam mit den Kameraden aus Hohenkemmuth verbrachten sie dort ein kurzweiliges Wochenende.

- Eine Winterwanderung im Februar führte uns nach Waldhaus, zum gemütlichen Zusammensein. Auch diese wurde wieder sehr gut angenommen.

- Am 6. März war unsere Jahreshauptversammlung hier im Feuerwehrhaus. Diese war dann für geraume Zeit unsere letzte Veranstaltung. Die sonstigen Traditionstermine wie z.B. das Bockbierfest, der Besuch des Wachfestes usw. fielen ja aus bekannten Gründen aus.

- Auch unsere Kirchweih im Juni fiel der Coronasituation zum Opfer. Am stattfindenden Gottesdienst zum Patroziniumsfest der Dorfkapelle nahmen wir mit unserer Fahne teil. Auch stellten wir die Sitzmöglichkeiten zur Verfügung. **Herzlichen Dank hierfür an Mario Stawarz**

- im Oktober unternahmen wir noch eine kleine Radtour organisiert durch Matthias Dobler. Diese führte uns über die alte Bahnstrecke zur ersten Raststation am Radlbahnhof Theuern. Danach führte unser Weg nach Waldhaus, wo wir im Biergarten den Nachmittag genossen.

- am 1. Advent konnten wir uns auch wie jedes Jahr, zu unserm Gedenkgottesdienst in der St. Michaelskirche treffen .

Umbau und Neubau:

- Ende Mai als das Infektionsgeschehen es wieder zuließ, begannen wir damit unseren Aufenthaltsraum umzugestalten. Da bei Versammlungen und Veranstaltungen immer ein enormer Geräuschpegel herrschte, haben wir uns dazu entschlossen, eine geräuschdämmende Decke einzuziehen. Im Zuge dieser Maßnahme wurde auch die Technik modernisiert. Es wurden unter anderem ein großer Fernseher und eine Surround Anlage installiert. Auch die Beleuchtung wurde ausgetauscht gegen eine zeitgemäße LED Lampe. Zu guter Letzt wurde dann nochmal komplett durchgeweißelt durch unsere Jugendgruppe, inklusive des Treppenhauses .

- Ende Juni begannen wir dann mit dem Neubau unserer Garage für den Mannschaftsbus und das Stromaggregat. Ende Oktober konnten wir dann das Holzständergerüst aufstellen und das Dach eindecken . Vor dem Winter wurde dann noch der Grundputz außen aufgetragen. Während der Wintermonate wurde dann noch der Innenausbau gemacht und die Elektrik installiert. Im April dieses Jahres folgte dann noch der Feinputz und der Anstrich außen. Ein paar kleine Feinarbeiten stehen zwar noch aus, aber auch diese sind schon in der Planung.

Federführend als Bauleitung übernahmen Bernhard Honig, Georg Honig und Daniel Schildbach die Organisation der Baumaterialien, des Ablaufes und der Arbeitskräfte.

Im Laufe der Monate häufte sich hier einiges an Arbeitsstunden unserer Mitglieder an. Die Eigenleistung bei diesem Bau beläuft sich auf ca. 650 Stunden. Dies entspricht in etwa 80 % der Bauleistung.

Unterstützt wurde unser Bauvorhaben durch die ortsansässigen Firmen Tiefbau Rubenbauer und die Zimmerei Honig.

Ich danke im Namen des Vereins, allen Helfern und Beteiligten für ihre Manpower und Bereitstellung ihrer Gerätschaften und Maschinen. Ich glaube wir können alle stolz sein, dass diese Bauvorhaben so super umgesetzt worden ist.

Dank an dieser Stelle auch an die Stadt Amberg und den Stadtrat, dass die Mittel hierfür bereitgestellt wurden, und dass es wirklich relativ unkompliziert ablief.

Heindl Martin
1. Vorstand
FF Gailoh